

Ausstellung

## Jüdische Sportstars zwischen Erfolg und Verfolgung sind am Freiburger Rotteckring zu sehen



Von BZ-Redaktion

Mi, 22. Juni 2022 um 15:30 Uhr

Freiburg

Eine Ausstellung zeigt jüdische Stars im deutschen Sport bis 1933 und danach. Viele wurden verfolgt und ermordet.



Eine Ausstellung erinnert an jüdische Sportstars wie Gretel Bergmann (im Vordergrund). Foto: Ingo Schneider

Von Rudi Ball bis Erich Seelig: Die Ausstellung "Zwischen Erfolg und Verfolgung – Jüdische Stars im deutschen Sport bis 1933 und danach" würdigt mit Hilfe großformatiger skulpturaler Fotografien den großen Anteil jüdischer Athletinnen und Athleten an der Entwicklung des modernen Sports in Deutschland. Sie waren gefeierte Idole ihrer Zeit und wurden im NS-Staat entrechtet, zur Flucht gedrängt oder ermordet. Die Ausstellung ist bis 14. Juli am Rotteckring in der Freiburger Innenstadt zu sehen.

Vorgestellt werden die Schicksale des Fußballpioniers Walther Bensemann, der zehnfachen Deutschen Leichtathletikmeisterin Lilli Henoch, des Fußballnationalspieler Julius Hirsch, des israelischen, später deutschen Basketball-Nationaltrainers Ralph Klein, der Fechtolympiasiegerin Helene Mayer, des Schachweltmeisters Emanuel Lasker, des Meisterboxers Erich Seelig, der Deutschen Tennismeisterin Nelly Neppach, der Deutschen Speerwurfmeisterin Martha Jacob, der Leichtathletin Gretel Bergmann, der Turnolympiasieger Alfred und Gustav Felix Flatow, der Europameister im Gewichtheben beziehungsweise im Ringen Julius und Hermann Baruch, des Eishockeyspielers Rudi Ball und des deutschen Fußballnationalspielers Gottfried Fuchs. Die Ausstellung bietet mit der Schwimmerin Sarah Poewe

aber auch einen Ausblick und stellt eine wichtige Verbindung zur Gegenwart her. Poewe gewann als erste jüdische Athletin nach Ende des Zweiten Weltkrieges für Deutschland eine olympische Bronze-Medaille 2004 in Athen.

Erarbeitet wurde die Ausstellung vom Zentrum deutsche Sportgeschichte Berlin-Brandenburg. Sie wird in Freiburg vom Dokumentationszentrum Nationalsozialismus der Städtischen Museen betreut und wird bis Jahresende in verschiedenen deutschen Städten gezeigt.

Weitere aktuelle Infos unter <http://www.juedische-sportstars.de>

---

Ressort: **Freiburg**

Zum Artikel aus der gedruckten BZ vom Mi, 22. Juni 2022:

- » Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)
- » Webversion dieses Zeitungsartikels: [Zwischen Erfolg und Verfolgung](#)

---

## Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln](#), die [Netiquette](#).

[Jetzt registrieren](#)

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

[Jetzt anmelden](#)